

# Regiokirche

September 2025

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden **Dürrenroth** | **Eriswil** | **Huttwil** | **Walterswil** | **Wyssachen**

## Editorial

### Lebenslust auf Schildern – Eine Reise entlang der steirischen Route 66

#### Die Strasse der Lebenslust

Die Vulkanland Route 66 schlängelt sich malerisch durch das südöstliche Hügelland der Steiermark. Angelehnt an das berühmte Original in den USA steht die steirische Variante ebenso für den Traum von Freiheit, welcher aber vielmehr mit Genuss assoziiert werden soll. Hier ist man dem regionalen Genuss auf der Spur. Brauereien und Brennereien, Saft- und Mostereien, Konditoreien, Museen und Sammlungen, Schlösser und Burgen drängen sich links und rechts der Strasse.

#### Zu Dingen verleiten, an die wir gar nicht denken

Und auf ebendieser Strasse hat der Inszenierungskünstler Andreas Stern Lebenslust-Ortstafeln geschaffen. Sie sollen uns Hinweise geben, an Dinge zu denken, an die wir gar nicht denken. Seine Absicht ist es, dass die Betrachterin, der Betrachter sich eigene Gedanken zu diesen 66 Hingucker-Schildern machen soll. So wurde diese steirische Route 66 für mich auch eine Spirit-Tour.

Ich lade sie nun ein, 5 Strassenschilder zu betrachten und dazu können sie einen Gedanken von mir lesen. Vielleicht haben sie jedoch andere Assoziationen. Und das ist gut so.

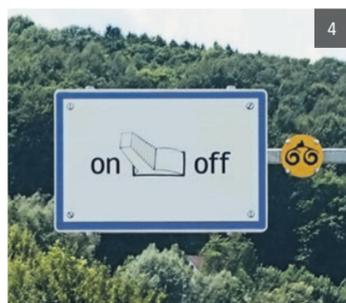
1. Sei neugierig.  
Und – Was wären deine Entdeckungen, wenn du nicht darüber berichten würdest?
2. Wie kommen die feinen Perlen ins Glas?  
Spiel mit deinem halbvollen Glas eine Melodie und dein Leben wird prickelnd.

3. Herzlichen Glückwunsch – du hast Schwein gehabt.  
Schweine galten schon im Mittelalter als Glücksbringer – wer Schwein hatte, hatte genug zu Essen.
4. Der antike Schalter ermutigt mich, umzuschalten. Er sagt mir: Schalt mal ab, lass den Alltag sein und genieße.
5. A propos genießen:  
Schokolade geht immer und macht erst noch glücklich.

#### Geschmacksache

Gefallen ihnen diese Schilder nicht? Dann sind sie nicht allein. Sie sind in der Steiermark umstritten und wurden im Jahr 2022 schon einmal verwüstet.

PfarrerIn Irène Scheidegger, Huttwil



Alle Bilder: Irène Scheidegger

## Kirche in Bewegung

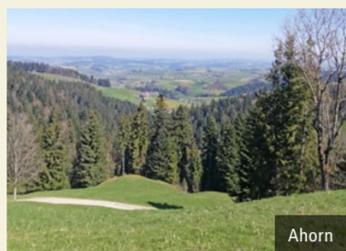
### :: Regionales

#### Musikalische Abendangebote

Sonntag, 7. September, 19.00 Uhr:  
Taizéfeier, ref. Kirche Huttwil.  
Sonntag, 21. September, 19.30 Uhr:  
Singet, Evangelisch-methodistische Kirche Huttwil.  
Sonntag, 25. September, 19.30 Uhr:  
Gebet für die Region, Kirche Dürrenroth.

#### Konzert «Grooves aus aller Welt» – Ein Perkussionskonzert für Gross und Klein, Alt und Jung

Freitag, 19. September, 19.30 Uhr, Ref. Kirche Huttwil mit Michael Meinen (Perkussion & Schlagzeug), Hans Ermel (Bass) und Samuel Jersak (Flügel). Das Trio rund um Michael Meinen, Perkussionist beim Berner Symphonieorchester, lädt zu einem ebenso farbenreichen wie klanglich facettenreichen Konzert ein. Auf dem Programm stehen virtuose Originalwerke für Marimbaphon und andere klassische Schlaginstrumente, die das breite Spektrum moderner Perkussionskunst eindrucksvoll erlebbar machen. Ergänzt wird das Konzert durch stilistisch vielseitige Stücke in klassischer Jazztrio-Besetzung – eine spannende musikalische Reise zwischen strukturierter Präzision und improvisatorischer Freiheit. Ein einzigartiges Hörerlebnis für Liebhaber rhythmischer Raffinesse und genreübergreifender Klangwelten! Herzliche Einladung! Der Eintritt ist frei, Kollekte am Ausgang.



Ahorn

#### Gottesdienst am Eidg. Bettag auf dem Ahorn

Sonntag 21. September, 14 Uhr  
Auch in diesem Jahr findet wiederum der gemeinsame Berggottesdienst der Kirchgemeinden Hüswil und Eriswil auf dem Ahorn statt. Verschiedenste Menschen wirken mit, entweder im Freien oder bei schlechter Witterung neu in der Kirche Eriswil. Den musikalischen Teil übernehmen das Jodlerchörl Eriswil und eine Bläsergruppe der Musikgesellschaft Eriswil.  
Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach und Pfr. Thomas Heim gestalten gemeinsam den Gottesdienst. Getauft wird aus Eriswil Samuel Markus Ruch.  
Ein Fahrdienst ist organisiert!  
Ahornberg-Gottesdienst bei ungünstiger Witterung wieder in der Kirche Eriswil  
Erfahren Sie mehr unter Gemeindeleben «Eriswil».

#### Zum Abschied

Viele Menschen äussern Dankbarkeit, wenn sie auf ihr Leben zurückblicken, und so ist es doch tatsächlich: was wirklich zählt, ist das gelebte Leben! Dazu gehören durchaus nicht nur die Sonnenstunden, sondern in hohem Mass auch die durchlebten Tiefen. Denn sie lassen uns reifen, sie lehren uns, loszulassen, sie bilden letztlich den Grund, dass wir uns neu auf- und ausrichten können am unsichtbaren Band der Hoffnung. Wie wahr, denke ich beim Verfassen meiner Abschiedsworte an Sie, liebe Leserschaft! Dankbar bin ich für die Zeit, die mir in der Kirchgemeinde Huttwil vergönnt war. Es gab so viele gute Begegnungen! Ein Text von Udo Hahn bringt es auf den Punkt:



Fred Palm

«Dankbarkeit ist die Erinnerung des Herzens. Sie weiss um das Gute, das ihm widerfahren ist.  
Dankbarkeit ist die Fähigkeit, aus den Erfahrungen der Vergangenheit ganz in der Gegenwart zu leben. Dankbarkeit ist das Gespür, dass es im Leben Kräfte gibt, über die ich nicht verfügen kann, die mir zuwachsen, wenn ich sie brauche.»  
Hoffentlich auch genau jetzt, da ich – mit vielen guten Erinnerungen im Gepäck – auf den neuen Lebensabschnitt zugehe. Vielleicht mögen Sie am Bettag meinen Abschiedsgottesdienst mitfeiern; es würde mich freuen! Möglicherweise werde ich etwas zum Thema Freiheit predigen, denn «Freiheit und Befreiung» war das Thema, mit dem ich mich beim Staatsexamen vor über 35 Jahren u.a. befasste; es fühlt sich richtig an, wenn ein Kreis sich schliesst.  
«Freiheit: (...), nur von Gottes Gebot und deinem Glauben getragen, und die Freiheit wird deinen Geist jauchzend empfangen.» Zugegeben: das Zitat von Dietrich Bonhoeffer klingt für unsere Ohren pathetisch, aber da steckt viel Wahres drin!  
Ich wünsche Ihnen und Dir auf Deiner Reise immer wieder inspirierende Momente, sei es in der Natur, in authentischen Begegnungen, beim Aufsuchen von Kraftorten, in der Lektüre, in einem Konzert... Gottes gutes Geleit wünsche ich Dir, seinen Geist, der sich auf vielfältigste Weise zu uns gesellt und nicht müde wird, das Gute und Richtige in uns zu fördern. Lebt wohl! Fred Palm

### :: Huttwil

#### Zwischen Technikpult und Lebenskunst – Danke für Alles, Fredi

Zehn Jahre lang warst du, lieber Fredi Leuenberger, als Sigrist im Dienst der Kirchgemeinde Huttwil – und das mit einer Hingabe, Vielseitigkeit und einem feinen Gespür für Menschen und Technik.  
Ob Tonanlage, Beleuchtung oder spontane Notfallpläne: Du hattest stets alles im Griff, laufendes Mikrofon, richtig gestecktes Kabel – und sonst halt Plan B, C oder D. Auch wenn du mit brennenden Kerzen eher auf Kriegsfuss standest – warst du für fast alles zu haben. Deine kreativen Ideen, dein Humor und deine ruhige, zupackende Art haben unsere kirchlichen Anlässe geprägt und bereichert.  
Unvergessen bleibt dein Einsatz bei Unversehbarem – etwa als der Pfarrer krank war und du kurzerhand selbst die Leitung des Gottesdienstes, zusammen mit deiner Teamkollegin, übernommen hast. Beim Abschiedsgottesdienst im Weidenpavillon hast du endgültig bewiesen, dass du auch im Talar eine gute Figur machen würdest. Wenn auch mit weniger Kerzen, dann doch mit viel Herz. Lieber Fredi, die Zusammenarbeit mit dir war für mich ein kunterbuntes Geschenk – voller Lachen, ehrlichem Austausch, gegenseitigem Lernen und echtem Miteinander. Zum Glück ist dies kein endgültiger Abschied: Das Wiedersehen bei deinem zweiten beruflichen Zuhause, der Spitex Ola. Darüber freue ich mich sehr!  
«Danke tuuusig für aues, Fredi – und alles Liebe für deinen neuen Lebensabschnitt (mit deutlich weniger Kerzen, aber hoffentlich genauso viel Licht)!» Eva Wegmüller

#### Gottesdienst zur Schöpfungszeit mit Pfrn. Judith Meyer

Zwischen dem 1. September, dem Tag der Schöpfung, und dem 4. Oktober, dem Gedenktag des Franz von Assisi, feiern wir die Schöpfungszeit – eine besondere Zeit der Dankbarkeit und Besinnung.  
Unter dem Motto «Mehr als genug» lädt die Schöpfungszeit 2025 dazu ein, unsere Fülle

neu wahrzunehmen: Frische, regionale Lebensmittel, reiche Ernten, eine überwältigende Auswahl aus aller Welt – wir haben mehr als genug.  
Doch was machen wir aus diesem Überfluss? Wie gehen wir achtsamer mit Nahrung um, verschwenden weniger, teilen gerechter? Könnte ein Weg des bewussten Verzichts unser Herz öffnen für ein anderes «Mehr» – eines, welches unsere Seele nährt und unseren Durst stillt?  
Gemeinsam wollen wir diesen Fragen nachspüren – im Vertrauen darauf, dass aus Dankbarkeit Verantwortung wächst.  
Herzliche Einladung zum Gottesdienst zur Schöpfungszeit am 7. September, 9.30 Uhr in der ref. Kirche Huttwil

#### Braune Langohr-Fledermäuse im Kirchturm

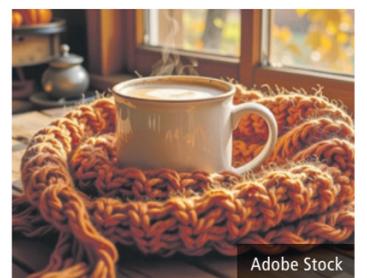
Braune Langohren betreiben ihre Wochensuppe im Kirchturm von Huttwil. Passend zu diesem Anlass laden wir Sie – zusammen mit dem Fledermausverein Bern – herzlich zu einem Vortrag über die Langohren in Huttwil ein. Mittwoch, 10. September, 20 Uhr. Erfahren Sie mehr unter Gemeindeleben «Huttwil».

#### Die Seniorennachmittage werden neu zu Rissverschluss-Nomitagen

Erfahren Sie mehr unter Gemeindeleben «Huttwil».

#### Strickcafé

Erfahren Sie auch hier mehr unter Gemeindeleben «Huttwil».



Adobe Stock



M. Meinen

H. Ermel

S. Jersak



## Agenda September 2025

### :: Dürrenroth

So	07.09.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Ueli Trösch, Orgel: Annerös Hulliger, anschliessend Kirchenkaffee im Kreuzstock, Mitbeteiligung der Schüler/innen der KUV 6. Klassen	Kirche
Mi	10.09.	09.00	Lectio Continua – Bibelgesprächskreis, Gemeindezentrum Affoltern	GZ
So	14.09.	19.00	Abendandacht mit Prädikantin Beatrix Böni	Kirche
So	21.09.	09.30	Eidg. Dank-, Buss- und Betttag mit Abendmahl, mit Prädikantin Beatrix Böni, Orgel: Suzanne Bieri	Kirche
Mi	24.09.	09.00	Lectio Continua – Bibelgesprächskreis, Jugendraum 1. UG	KS
Mi	24.09.	09.30	Znünitreff, Mehrzweckraum, 2. Stock	KS
So	28.09.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Gergely Csukás, Orgel: Thomas Liechti	Kirche

### :: Eriswil

So	07.09.	09.30	Gottesdienst mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach, Orgel: Dory Bill	Kirche
So	14.09.	09.30	Gottesdienst mit Prädikant Fritz Bangerter, Orgel: Annette Schwerin	Kirche
So	21.09.	14.00	Ahornberg Gottesdienst, siehe Kirche in Bewegung	Ahorn
So	28.09.	19.30	Offene Andacht mit Johann Riedwyl und Team	Kirche

### :: Huttwil

Di	02.09.	11.30	Mittagstisch	Saal KGH
Mi	03.09.	14.30	Playbox, Schulhausplatz Schwarzenbach – 17.00	
So	07.09.	09.30	Gottesdienst mit Pfrn. Judith Meyer und der Stadtmusik Huttwil	Kirche
Mo	08.09.	14.00	Strickcafé, Mehrzweckraum Kirchgemeindehaus	KGH
Mi	10.09.	20.00	Die Langohren (Fledermäuse) in Huttwil, Vortrag von Dr. sc. nat. Irene Weinberger Saal Kirchgemeindehaus	KGH
So	14.09.	19.00	Taizé-Feier mit Pfrn. Irène Scheidegger und Team und dem Kirchenchor	Kirche
Mi	17.09.		Playbox, Schulhausplatz Nyffel	
Sa	19.09.	19.30	Konzert mit Samuel Jersak – «Grooves aus aller Welt»	Kirche
So	21.09.	09.30	Betttag Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Fred Palm und den Freizyt-Singers, Verabschiedung Fred Palm	Kirche
Mo	22.09.	14.00	Strickcafé, Mehrzweckraum Kirchgemeindehaus	MZR
Fr	26.09.	10.00	Gottesdienst mit Ueli Stalder	Fiechten-Park

### :: Walterswil

So	07.09.	09.30	KUV-Gottesdienst 5. und 6. Klasse mit Katechetin Hermine Hurni und Pfrn. Annerös Jordi, Mitwirkung: Posaunenchor Walterswil-Oeschenbach	Kirche
So	21.09.	09.30	Eidg. Dank-, Buss- und Betttagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Annerös Jordi, Frauenjodlerchor Jekami, Signau Leitung: Annelies Mosimann und Sibylle Süess-Aeby	Kirche
So	28.09.	09.30	Morgengottesdienst mit Taufe, Pfr. René Merz, Orgel: Annette Schwerin	Kirche

### :: Wüssachen

Do	04.09.	09.15	Seniorenreise	
Fr	05.09.	09.30	Singe mit de Chliine	KGH
So	07.09.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Joel Baumann	Kirche
So	07.09.	09.30	Sonntagsschule	KGH
Di	09.09.	14.00	Alleinstehendennachmittag	KGH
Mi	10.09.	15.00	Playbox	Schulhausplatz
So	14.09.	09.30	Gottesdienst mit Prädikantin Marianne Bangerter	Kirche
So	14.09.	09.30	Sonntagsschule	KGH
So	21.09.	09.30	Bettags-Gottesdienst mit anschliessendem Apéro mit Pfr. Joel Baumann	Kirche
So	21.09.	09.30	Sonntagsschule	KGH
Di	23.09.	13.30	Bibelgesprächskreis	UZ
Mi	24.09.	10.00	ALWO-Andacht mit Pfr. Joel Baumann	ALWO
So	28.09.		Gottesdienst mit Prädikantin Beatrix Böni	Kirche
So	28.09.		Sonntagsschule	KGH

AH = Altersheim, ALWO = Alterswohnungen, KGH = Kirchgemeindehaus, KS = Kreuzstock, MZH = Mehrzweckhalle, MZR = Mehrzweckraum, SZ = Sitzungszimmer, UZ = Unterrichtszimmer, WH = Waldhütte, VH = Vereinshaus



Adobe Stock

## :: Schnappschuss

### MARIANN UND ERNST LÜTHI

Wer sich auf der Hauptstrasse Walterswil nähert, trifft kurz nach der Ortstafel auf ein schmuckes Haus. In diesem Haus welches sich wie die Visitenkarte von Walterswil anfühlt, wohnen Ernst und Mariann Lüthi. Das Haus wurde 1980 als Wohnhaus und zugleich Postgebäude erbaut. Mariann erinnert sich: «Von der Planung bis zur Fertigstellung lief alles wie geschmiert. Baubeginn war der 1. Mai und am 1. Oktober konnten wir bereits in unser neues Haus einziehen.» Welch eine Leistung aller Beteiligten!

Mariann wuchs als jüngstes von 7 Kindern in einfachen Verhältnissen auf. Ihr Vater war Maurer und die Mutter führte neben dem Haushalt ein Lädli. Mariann erinnert sich: «Ladenöffnungszeiten kannte man damals noch nicht, so konnte es vorkommen, dass an einem Sonntag plötzlich jemand auftauchte um Tabak zu holen.» Mariann lernte Damenschneiderin und hat seither manches hübsche Kleid angefertigt.



Ernst Lüthi wuchs zusammen mit 5 Geschwistern auf einem kleinen Bauernhof auf. Im Alter von 4 Jahren erkrankte der Vater an Tuberkulose und verstarb, was ein schwer verkraftbarer Schicksalsschlag für die Familie war. Dank der fürsorglichen Unterstützung eines Onkels, konnten die Kinder gemeinsam bei der Mutter bleiben und wohlbehütet aufwachsen. Nach dem Schulaustritt konnte Ernst eine Ausbildung bei der Post in Langenthal antreten. Es folgten Jahre als Aushilfen in der Umgebung sowie ein Einsatz in Basel. In dieser Zeit begannen seine Militäreinsätze als Wachtmeister bei der Feldpost. Es folgte alsdann die feste Anstellung bei der Post in Aarwangen, welche 16 Jahre dauerte. Bei einer Wanderung mit Kollegen lernten sich Ernst und Mariann kennen und so läuteten 1968 für das Brautpaar die Hochzeitsglocken. Noch vor dem Umzug nach Walterswil wurden Lüthi's 3 Kinder geboren und vervollständigten das Familienglück.

Als 1979 die Poststelle in Walterswil ausgeschrieben war, meldete sich Ernst und wurde von der Postdirektion als neuen Posthalter in Walterswil gewählt. Nun begann wie anfangs geschildert die Planung und der Bau des neuen Hauses, um anschliessend mit viel Vorfreude und Erwartungen die neue Aufgabe in Angriff zu nehmen. Mit vielen Neuerungen wurden Mariann, die vornehmlich im Büro arbeitete, als auch Ernst in den folgenden Jahren herausgefordert.

Nun ist die Arbeitswelt schon längst vergangen und auch die 6 Grosskinder sind bereits erwachsen und müssen nicht mehr «goumet» werden. Langweilig? Diesen Zustand kennen Lüthi's nicht. Während Mariann viel Zeit mit Handarbeiten, Gartenpflege und Wandern verbringt, widmet sich Ernst den anfallenden Umgebungsarbeiten. Dazu ist er seit 16 Jahren freiwilliger Rotkreuzfahrer und beweist sich als treffsicherer Schütze.

Eine gross Aufgabe sahen die Beiden im Kirchenchor Walterswil, welcher für sie eine Herzensangelegenheit war. Während vielen Jahren wurde da mit Freude geübt, um den Zuhörerinnen schöne und bleibende Erlebnisse zu vermitteln. Viele Jahre war Ernst Präsident des Chores, half organisieren und war immer ein Vorkämpfer. Viele schöne Reisen trugen seine Handschrift.

Was bei Mariann und Ernst sicher nicht fehlen darf, ist das Wandern und Velofahren. Nach der Pensionierung ging es für sie auf grosse Wandertouren. Sie wanderten von Pruntrut nach Chiasso und von Romanshorn nach Genf. Das meist in verschiedenen Etappen und Zwischenhalten zu Hause. Auch auf dem E-Bike sind sie regelmässig unterwegs und lassen sich den Wind um die Ohren sausen.

Robert Käser

# Gemeindeleben

## :: Dürrenroth

Pfarramt: Pfr. Dr. Gergely Csukás  
Finanzen: Christine Rentsch  
Sekretariat u. Reservationen: Monika Tobler

062 964 11 61  
078 663 45 20  
079 287 12 68

KUW-Mitarbeiter: Ismael Pieren  
Sigristin: Ursula Ruch  
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

079 594 07 51  
062 964 11 59  
www.refroth.ch

### Gratulationen September

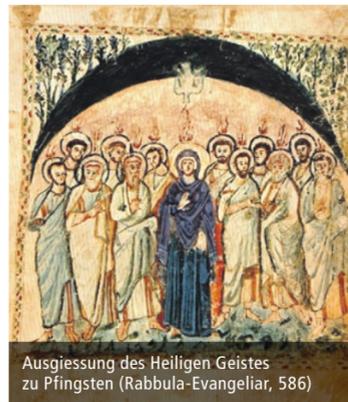
Wir gratulieren allen Gemeindemitgliedern sehr herzlich, die im September ihren Geburtstag feiern können und wünschen alles Gute.

### Wir haben Abschied genommen

30. Juli Otto Neuenschwander-Wüthrich geb. 1948

### Lectio Continua – Bibelgesprächskreis

Gemeinsam mit Pfr. Pierrick Hildebrand aus Affoltern führen wir auch nach den Sommerferien die «Lectio Continua» weiter. Diesmal lesen wir die Apostelgeschichte. Wir treffen uns zweimal im Monat, jeweils an einem Mittwoch Morgen von 9 – 10 Uhr und zwar abwechselnd in Affoltern und in Dürrenroth. Herzliche Einladung dazu!



Ausgiessung des Heiligen Geistes zu Pfingsten (Rabbula-Evangeliar, 586)

Die Termine finden sich in der Agenda bzw. auf den Flyern, die in den Kirchen aufliegen bzw. die auf der Homepage zu finden sind.

### KUW 3. Klasse

10. September, 20 Uhr: Elternabend für die 3. Klassen im Kreuzstock

### KUW 6. Klasse

7. September, 09.30 – 10.30 Uhr, Besuch Gottesdienst.  
12. September, 15.30 – 17.00 Uhr

### KUW 9. Klasse

4. September, 16.00 – 17.30 Uhr  
11. September, 16.00 – 17.30 Uhr

### KUW-Lager 9. Klasse

Vom 17. – 20. September findet das Konfirmandenlager gemeinsam mit den reformierten Kirchgemeinden Eriswil und Wyssachen im Jugendhaus «Le Réfuge» in Mont-Tramelan (JU) statt. Aus Dürrenroth wird wieder Leonie Flükiger als Begleitperson mitkom-

men. Einen Bericht über das Lager wird es im nächsten Reformiert geben. Bitte betet für Schutz und Segen!

### Besuche

Wenn Sie einen Besuch des Pfarrers wünschen oder das Abendmahl zu Hause empfangen möchten, melden Sie sich ungeniert beim Pfarramt.

Bitte teilen Sie uns auch mit, falls einer ihrer Angehörigen einen Besuch wünscht. Wir werden von den meisten Spitälern und Heimen nicht direkt informiert.

### Hilfskasse

Die Kirchgemeinde Dürrenroth verfügt über eine Hilfskasse für Menschen, die in Notlagen geraten. Melden Sie sich in einer Notlage direkt beim Pfarrer.

«Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben.»

Sprüche 14, 34

## :: Eriswil

Pfarramt: Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach  
Kirchgemeindepräsidentin: Susanne Braun  
Sekretariat: Melanie Jost  
Redaktion: Claudia Laager-Schüpbach, Susanne Braun, Melanie Jost

062 966 18 81  
062 966 21 75  
079 822 19 39

pfarramt@kirche-eriswil.ch  
praesidium@kirche-eriswil.ch  
sekretariat@kirche-eriswil.ch

Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote www.kirche-eriswil.ch

### Kollekte im Juli

06. Bäuerliches Sorgentelefon Fr. 221.00  
20. inklusia.ch Fr. 171.00  
27. Aktion Eriswil hilft Fr. 99.00  
Ein herzliches «Danke» an alle Spenderinnen und Spender!

### Gratulationen

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im September ihren Geburtstag feiern. Besonders grüssen wir die Jubilarinnen und Jubilare:

- 11. Margrit Schneider-Seiler, Gass 11, 75 Jahre
- 16. Elsbeth Mai-Hofer, Oberbännihaus 5, 70 Jahre
- 24. Vreni Loosli-Bärtschi Schwende 2, 75 Jahre
- 24. Hans Peter Lanz, Hauptstrasse 62a, 80 Jahre
- 29. Heinz Allemann, Mühlematte 6, 70 Jahre

Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.  
1. Mose 8, 22

### Angebote für Kinder und Jugendliche Chinderzyt

Samstag, 13. September, 9.30 Uhr: Kirche Eriswil. Chum doch mau cho inne lose, mir freue üs uf di!  
Fragen und Informationen: Karin Tanner, 079 202 09 73 und Melanie Jost, 079 822 19 39

### Jungschi

Bisch zwüsche 5 und 12 Jahr alt? Verbringsch gärn eh Samschti im Monet mit andere Chind und erlebsch tolli Sache? De chum doch ou mau cho verbilluege.  
Mir freue üs uf di!  
Samstag, 20. September, 13.30 – 16 Uhr: Jugendhüslü.  
Fragen und Informationen: Sophie Yelin: sophieyelin04@gmail.com, 076 236 53 47  
Nora Feldmann: nora.feldmann54@gmail.com, 077 483 12 30, www.jungschi-eriswil.ch

### Kids Play & Fun

Neues Angebot für Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren. Mittwoch, 17. September, 13.30 – 17 Uhr: Jugendhüslü.  
Habt ihr Lust auf Spiel, Spass, Musik oder

etwas Kreatives? Abenteuer, Experimente, Wellness oder einfach nur gemütlich mit euren Freunden chillen? Euch erwarten coole Workshops und spannende Aktivitäten jeder Art; ihr bestimmt das Programm mit! Für Snacks und Getränke ist natürlich gesorgt. Fragen und Informationen: Karin Tanner, 079 202 09 73

### KUW 9. Klasse

17. – 20. Sept. Konflager mit Wyssachen und Dürrenroth in Mont-Tramelan (Jura) mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach, Pfr. Joel Baumann und Pfr. Dr. Gergely Csukás

### Angebote für Erwachsene andere Informationen

**Seniorennachmittag**  
Mittwoch, 3. September, 13:30 Uhr: Thema: Jugendliche am Seniorennachmittag, Spiel und Spass mit den Köfnis, MZR.  
Fragen und Informationen: Christina Meyer, 062 966 14 29, Susanne Lüthi, 079 616 55 06

### Seniorenferien

Unsere Senioren und Seniorinnen sind vom 08. – 3. Sept. in den Ferien in Flims-Laax. Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach, sowie der Kirchgemeinderat wünscht erholsame, er-

lebnisreiche und unfallfreie Ferien. Herzlichen Dank Ursula und Klaus Zehnder und dem ganzen Helferteam für die Durchführung und Organisation.

### Ahornberg-Gottesdienst bei ungünstiger Witterung wieder in der Kirche Eriswil

Aus Sicherheitsgründen hat der Kirchgemeinderat Eriswil, in Absprache mit dem Kirchgemeinderat von Hüswil, beschlossen, den Ahornberg-Gottesdienst am Betttag nicht mehr auf der Ahornalp-Reiti abzuhalten. In Zukunft findet dieser Gottesdienst bei ungünstiger Witterung wieder in der Kirche Eriswil statt. Bei schönem Wetter wie bis anhin, hinter dem Chalet Morgenthaler. Bei unsicheren Wetterbedingungen kann auf dem Telefonbeantworter des Pfarramts Eriswil abgehört werden, wo der Gottesdienst stattfindet. Telefon Pfarramt 062 966 18 81

### Predigtvorbereitungsgespräch

Mittwoch, 3. September, 20.00 Uhr, mit Pfrn. Claudia-Laager-Schüpbach, Pfarrhaus.

### Sommerlager Regiokirche 2025 auf dem Räberhof in Ufhusen

25 Kinder und Jugendliche aus der Regiokirche erlebten in der zweiten Ferienwoche



SoLa | Bilder: Claudia Laager-Schüpbach

im SoLa eine fröhliche Gemeinschaft mit vielen spannenden Aufgaben und Spielen. Herzlichen Dank dem tollen Leitungsteam für die Planung und Organisation dieser wertvollen Zeit!

## :: Walterswil

Kirchgemeindepräsidentin: Tanja Krähenbühl  
Pfarramt: Pfrn. Annerös Jordi  
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

079 704 90 09  
www.walterswil-be.ch

a.jordi@bluewin.ch

### Kollekte im Juli

13. Päckliaktion Osteuropa Fr. 98.00  
20. Öpfuböimli Huttwil Fr. 110.20  
27. Kirchliche Gassenarbeit Bern Fr. 62.50  
Wir danken allen Spenderinnen und Spendern für ihre Unterstützung!

### Gratulationen

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die im September Geburtstag feiern können und wünschen ihnen Gottes Segen.

Der Mensch lebt und besteht nur eine kleine Zeit; und alle Welt vergehet mit ihrer Herrlichkeit. Es ist nur Einer ewig und an allen Enden und wir in seinen Händen.

Matthias Claudius (1784)

### Jekami

Wer ist mit diesem Wort vertraut? Jekami – jede und jeder kann mitmachen, mit und ohne Jodlererfahrung! Egal ob jung oder alt.  
Am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag, am 21. September, singt der Jekami-Chor in der Kirche Walterswil und bereichert den Gottesdienst mit stimmungsvollen Jodelliedern. Wer am Freilichtspiel Burechrieg in Huttwil war, hat diesen Chor bereits gehört.



Adobe Stock



## Gemeindeleben

### :: Huttwil

Redaktion: Karin Dubach, Sekretariat 062 962 52 29 sekretariat@refkirche-huttwil.ch  
Pfarramt 20 % (Senioren): Fred Palm 079 660 58 65 fred.palm@refkirche-huttwil.ch  
Pfarramt 70 %: Judith Meyer 076 308 37 31 judith.meyer@refkirche-huttwil.ch  
Pfarramt 90 % (Familien): Irène Scheidegger 079 552 91 61 irene.scheidegger@refkirche-huttwil.ch

#### Kollekte im Juli

06. SRAKLA, Kirche und Landwirtschaft Fr. 140.00  
11. (Legostadt) Bibellesebund Fr. 197.45  
21. Sans Papiers Bern Fr. 124.10  
27. Glauben in der 2. Welt, Ostmission Fr. 116.20

#### Amtswochen bei Beerdigungen

KW 35 – 36 Pfrn. Irène Scheidegger  
KW 37 – 40 Pfr. Fred Palm  
KW 41 Pfrn. Judith Meyer

#### Taufmöglichkeiten

07. Sept. Pfrn. Judith Meyer  
12. Okt. Pfrn. Judith Meyer  
02. Nov. Pfrn. Judith Meyer  
16. Nov. Pfrn. Irène Scheidegger und Katechetin Brigitte Nietlispach  
30. Nov. Pfrn. Judith Meyer  
14. Dez. Pfrn. Irène Scheidegger  
24. Dez. Pfrn. Judith Meyer  
25. Dez. Pfrn. Irène Scheidegger

#### Es wurden getauft

03. Aug. Daryl Luc Thöni,  
Sohn von Jennifer Thöni und Samuel Leuenberger

#### Fledermäuse im Kirchturm Zum Schutz der Fledermäuse ...

... verzichten wir während der Sommermonate auf die Beleuchtung des Kirchturms. Diese betreiben hoffentlich auch in diesem Jahr wieder ihre Wochenstube im Gebälk oberhalb des Glockenstuhls. Jedes Jahr werden es weniger.

Braune Laungohren richten oder leider richteten ihre Wochenstube bei uns im Kirchturm ein.

Fledermäuse und ihre Quartiere sind bundesrechtlich geschützt (NHV, Art. 20).

Es ist untersagt Fledermäuse zu töten, zu verletzen, zu fangen sowie ihre Brut- oder Raststätten zu beschädigen, zu zerstören. In der Schweiz sind alle 30 Fledermausarten geschützt, rund die Hälfte steht auf der Roten Liste der Schweiz. Sieben sind hierzulande vom Aussterben bedroht oder stark gefährdet. Hauptgründe dafür sind der Ver-

lust von Quartieren und der Jagdgebiete sowie die Zerstückelung der Landschaft. Das Verschwinden von Obstgärten, die intensive Waldwirtschaft sowie städtische Verdichtung wirken sich negativ auf unsere Fledermäuse aus. Ebenso fatal ist auch der massive Schwund der Insekten in den letzten Jahrzehnten. (Quelle: fledermaus-schutz.ch) Auch in unserem Kirchturm zeichnet sich von Jahr zu Jahr ein deutlicher Rückgang der Population ab.

#### Vortrag über Fledermäuse

Mittwoch, 10. Sept.: 20 Uhr, im Saal des KGH, an der Marktgasse 3.

Zusammen mit dem Fledermausverein Bern laden wir alle ganz herzlich zu einem Vortrag über die Langohren in Huttwil ein. Die Referentin Dr.sc.nat. Irene Weinberger und die Reformierte Kirchgemeinde Huttwil freuen sich über alle Besucher:innen!

#### Die Seniorennachmittagen werden neu zu Rissverschluss-Nomitagen

Wir haben einen neuen Namen für die Altersarbeit: Rissverschluss  
Warum, denken Sie, braucht es einen neuen



Namen? Und dann noch einen solchen Namen! Mein Grossmueti würde sagen: «Gäng das neu-mödische Züg!» Ein Rissverschluss hält zusammen, verbindet und bewirkt erst noch, dass

der Bauch warm genug hat.

Und das wollen wir: Menschen sollen wohlwollende Gemeinschaft erleben, merken, dass wir an ihrem Leben interessiert sind und dass auch der Bauch, mit Kaffee und Kuchen, nicht zu kurz kommt.

Liebe Leser:innen: Herzlich Willkommen zum nächsten Rissverschluss-Nachmittag!

Die Daten der Rissverschluss-Nomitage sind:

– Dienstag, 21. Oktober 2025  
14 Uhr: Wir feiern den neuen Namen.  
– Dienstag, 18. November 2025  
14 Uhr: Christine Rothenbühler erzählt Sagen.  
– Dienstag, 16. Dezember 2025  
14 Uhr: Weihnachtsfeier  
– Dienstag, 20. Januar 2026  
14 Uhr: Hilfe – Die Spitex kommt!

– Dienstag, 17. Februar 2026  
14 Uhr: Altersleukämie – heilbar?  
– Dienstag, 24. März 2026  
14 Uhr: Seniorenbühne Belp spielt!  
– Dienstag, 21. April 2026  
14 Uhr: Polizei – mein Freund und Helfer!

#### Strickcafé

Am Montag, 8. September starten wir mit dem alle zwei Wochen stattfindenden Strickcafé. Dazu treffen wir uns ab 14 Uhr im Mehrzweckraum des Kirchgemeindehaus Huttwil. Auch das gesellige Zusammensein hat Platz und wird mit Kaffee und Kuchen ergänzt.

Zeitraum: Ab 8. Sept. – 15. Dez. 2025,  
ab 5. Jan. – April 2026

Alle zwei Wochen

Zeit: 14.00 bis 16.30 Uhr

Wo: Mehrzweckraum,

Kirchgemeindehaus Huttwil

Wer will, darf sein eigenes «Lismerprojekt» mitbringen.

Bei Fragen melden Sie sich bei Brigitte Nietlispach unter 079 801 50 33.

Wir, Brigitte Nietlispach und Gabi Lanz, freuen uns auf alle Strickbegeisterten.

*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! Jes. 43*

### :: Wyssachen

Pfarramt: Joel Baumann 062 966 12 40 pfarramt@kirche-wyssachen.ch  
Präsidentin: Christine Hess 062 966 18 84  
079 752 68 73 fam.hess7@bluewin.ch  
Sekretärin, Redaktion: Anja Heiniger 079 446 92 29 sekretariat@kirche-wyssachen.ch

Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote: [www.kirche-wyssachen.ch](http://www.kirche-wyssachen.ch)

#### Kollekte im Juli

06. Nothilfe Einwohner-gemeinde Blatten Fr. 1'392.37  
13. Fam. Schumacher, Frontiers Schweiz Fr. 487.00  
27. Jungschi Fr. 305.80  
Ein herzliches «Danke» an alle Spender:innen und Spender!

#### Gratulationen

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im September ihren Geburtstag feiern. Besonders grüssen wir die Jubilarinnen und Jubilare:

02. Heinz Kaufmann-Loosli, Sager 262 a, 77 Jahre  
03. Alfred Loosli, Dorf 113 b, 75 Jahre  
10. Walter Mühle-Marti, Lindehof 108, 80 Jahre  
13. Erika Friedli-Gerber, im Zil 48, 79 Jahre  
18. Jakob Zaugg-Kleebe, Hohstäge 169 a, 80 Jahre  
19. Margrith-Louise Hess, Dürrenbühl 62, 75 Jahre  
29. Margaretha Jordi-Hess, Mälcherweid 182, 87 Jahre

#### Wir haben Abschied genommen

10. Juli Elisabeth Neuenschwander, 23. Jan. 1939 – 30. Juni 2025  
Chesslerhütte 197 a

#### Sonntagsschule

Parallel zu Gottesdiensten, die sich nicht explizit an Kinder richten, findet im Kirchgemeindehaus die Sonntagsschule statt. Sie richtet sich an Kinder von 4 – 12 Jahren. Kontaktperson: Marianne Hess, 062 966 03 41, mariannehess@gmx.ch

#### Singe mit de Chliine

Das nächste «Singe mit de Chliine» findet

am Freitag, 5. September, 9.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Wyssachen statt.

Alle Kinder bis Kindergartenalter mit erwachsener Begleitperson aus Wyssachen und Umgebung sind ganz herzlich eingeladen. Singe – Tanze – Versli ufsäge – Lache – e Geschichte lose – Das alles erwartet Dich im «Sin-ge mit de Chliine».

Nach einem ca. 30minütigen Programmteil gibt es ein einfaches z'Nüni, die Gelegenheit zum gemütlichen Austausch und Zeit zum Spielen für die Kinder.

Organisiert wird dieses Angebot von Joel Baumann, Vreni Geissbühler, Thérèse Hänzi und Kathrin Kunz. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Infos: Kathrin Kunz, 079 219 63 28

#### KUW 9. Klasse

Die Konfirmanden treffen sich am 11. September von 16 – 17.30 Uhr zum Konfunterricht. Vom 17. – 20. September findet das Konfirmandenlager gemeinsam mit der Klasse von Eriswil.

#### Jungschar

Die Jungschar trifft sich am Sa., 13. September, um 13.30 Uhr.

#### Playbox Wyssachen

Der mobile Spiel- und Begegnungsplatz «Playbox Wyssachen» findet am Mittwoch, 10. September statt. Von 15 – 17 Uhr stehen auf dem Schulhausplatz Spielgeräte aller Art aus der Ludothek Huttwil zur Verfügung (Go-Karts, gestützte Einräder, Stelzen, bei guter Witterung auch Wasserpistolen, ...). Eingeladen sind Kinder mit Begleitperson aus Wyssachen und Umgebung jeweils am letzten Mittwoch im Monat.

Wir freuen uns auf kurzweilige Nachmittage, Spiel und Spass! Marianne Eggimann, Inna Gobel, und Pfr. Joel Baumann. Bei Regen steht uns die Turnhalle zur Verfügung.

#### Seniorenreise

Am Donnerstag, 4. September findet die Seniorenreise statt, welche uns dieses Jahr ins Gürbetal führt.

Eine Einladung mit allen Informationen wurde im August verschickt. Wir freuen uns auf diesen Reisetag und hoffen auf zahlreiches Erscheinen!

#### Alleinstehendennachmittag

Der Kreis für Alleinstehende trifft sich am Dienstag, 9. September um 14 Uhr im Unterrichtsraum.

#### Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis trifft sich am Dienstag, 23. September um 13.30 Uhr im Unterrichtsraum.

#### Besinnung am Werktag

Die Besinnung am Werktag findet am Mittwoch, 24. September mit Pfr. Joel Baumann in der ALWO statt.

#### Rückblick SoLa

In der zweiten Sommerferienwoche führte die Jungschar Cevi Wyssachen ihr Lager zum Thema «Super Mario» durch. Ziel war der Lagerplatz oberhalb Mümliswil. Dort begrüßte Prinzessin Peach die Gruppe – jedoch mit einer schlechten Nachricht: Ein wichtiger Stern wurde gestohlen. Mit Trainings wie Kartenkunde und Pionier-technik bereitete sich die Jungschar auf das Abenteuer gegen König Buhu vor – erfolgreich! Zur Feier gab es einen Grandprix mit selbst gebauten Karts – ein echtes Highlight.

Auch Andachten, Gruppenzeiten und Singen am Feuer prägten das Lager. Die Jungschar blickt dankbar zurück und freut sich auf kommende Events – zum Beispiel den Schnupperrückblick am 16. August für interessierte Kinder.



Gruppenfoto SoLa 2025



Gruppenfoto Kinderwoche 2025

#### Kinderwoche

Vom 4.–8. August fand die Kinderwoche zum Thema «Volle Kraft voraus» statt.

#### Vorschau:

#### Basiskurs Starke Eltern – starke Kinder

Am 18. und am 25. Oktober 2025, jeweils von 8.00 – 12.30 Uhr bietet die Kirchgemeinde gemeinsam mit der Schule Wyssachen einen Erziehungskurs zum Thema «Starke Eltern – starke Kinder» an. Er richtet sich an Eltern von Kindern im Alter von ca. 3–12 Jahren.

Der Kurs wird von Nicole Aebischer, zert. Kursleiterin Starke Eltern Starke Kinder, Inhaberin Kompass | Bildung & Coaching, geleitet. Veranstaltungsort: KGH Wyssachen. Preis: Fr. 80.– pro Person, (In bar oder auf Rechnung). Weitere Infos sowie das Anmeldeformular sind auf der Homepage.

#### Frouezmorge

Am 21. Oktober 2025, von 9 – 11 Uhr findet das Frouezmorge zum ersten Mal mit neuem Team statt. Referentin Damaris Kofmehl wird zum Thema «Neuanfang» sprechen. Veranstaltungsort: KGH Wyssachen.